

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG - ISO 11014-1

Seite 1 von 6

**TEROSON PUNCTURE REP:IN**

SDB-Nr. : 127188  
V001.0

überarbeitet am: 13.11.2003  
Druckdatum: 15.06.2004

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### **Handelsname:**

TEROSON PUNCTURE REP:IN

### **Vorgesehene Verwendung:**

Autobehandlungsmittel

### **Firmenbezeichnung:**

Henkel Teroson GmbH  
69112 Heidelberg  
Tel.: +4962217040  
Fax-Nr.: +496221705242

### **Auskunftgebender Bereich:**

Produktsicherheit / TECO, Tel: +49-(0)6221-7040 Fax: +49-(0)6221-704698

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### **Inhaltsstoffangaben:**

> 10 - < 15 %	Butan, n-	EINECS	203-448-7
		CAS	106-97-8
		Symbol	F+
		R-Sätze	R12
< 10 %	Ethanol	EINECS	203-473-3
		CAS	107-21-1
		Symbol	Xn
		R-Sätze	R22

## 3. Mögliche Gefahren des Produktes

R12 Hochentzündlich.

R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### **Nach Einatmen:**

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.



**Technologies**  
Industrial Adhesives

**Nach Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.  
Hautpflege

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser mehrere Minuten spülen. Dabei Augenlid offenhalten. Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.  
Brandgase nicht einatmen.

**Besondere Gefahren durch das Produkt selbst:**

Aerosoldosen mit Wassersprühstrahl kühlen. Explosionsartiges Bersten der Behälter möglich.

**Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Giftige, reizende und mit der Luft entzündbare Dämpfe.

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Allgemeine Hinweise:**

Auslaufende und undichte Dosen aussondern, leersprühen und vernichten

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.  
Dämpfe oder Aerosole nicht einatmen.  
Bei Einwirkung von Dämpfen Atemschutz verwenden.  
Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Behälter kann bei Erwärmung über 50°C bersten. Der Inhalt kann explosive, brennbare Gemische bilden.  
Zündquellen und offene Flammen vermeiden. Warnhinweise im Dosenaufdruck beachten.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Haut- und Augenkontakt vermeiden  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Offenes Feuer vermeiden.  
Falls Zündquellen vorhanden, Gefahr der Entstehung und Ausbreitung eines offenen Brandes.



**Lagerung:**

Kühl lagern, maximale Lagertemperatur 30°C.

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Es gelten die Lagervorschriften für Aerosole.  
Empfohlene Lagertemperatur 10 bis 30°C.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Gültig für

Deutschland

Grundlage

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte

Inhaltsstoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Typ	Kategorie	Bemerkungen
Butan und Isobutan (enthält >= 0,1% Butadien (203-450-8))	1.000	2.400	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK)	Spitzenbegrenzung, Kategorie 4.	
Butan und Isobutan (enthält >= 0,1% Butadien (203-450-8))	1.000	2.400	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK).	4	
Ethanol (Glykol)	10	26	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK).	=1=	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.
Ethanol (Glykol)			Hautresorptiv.		Kann durch die Haut absorbiert werden.
Ethanol (Glykol)	20	52	EU - Zeitgewichteter Mittelwert.		
Ethanol (Glykol)	40	104	EU Kurzzeitwert:		
Ethanol (Glykol)			Hautresorptiv.		Kann durch die Haut absorbiert werden.

**Atemschutz:**

geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung

Beim Auftreten atembarer Dämpfe/Aerosole Filter A2

**Handschutz:**

Geeignete Schutzhandschuhe aus Nitril- oder Butylkautschuk verwenden. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz:**

Geeignete Schutzkleidung

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Für ausreichende Belüftung/Absaugung sorgen.



**Technologies**  
Industrial Adhesives

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

**Physikalisch-chemische Eigenschaften:**

pH-Wert (20 °C)	9,5 - 10,5
Dichte (20 °C)	1 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Wasser)	löslich

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Bedingungen:**

Behälter kann bei Erwärmung über 50°C bersten. Der Inhalt kann explosive, brennbare Gemische bilden.  
Zündquellen und offene Flammen vermeiden. Warnhinweise im Dosenaufdruck beachten.

**Zu vermeidende Stoffe:**

Reaktion mit brennbaren Stoffen: Brandgefahr !

**Gefährliche Zersetzungprodukte:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

**Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung sind nach unserer Kenntnis keine gesundheitlich nachteiligen Wirkungen des Produktes zu erwarten.

---

## 12. Angaben zur Ökologie

**Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Entsorgung ungereinigter Verpackung:**

Druckgasdosen vollständig (auch das Treibgas) entleeren.

Nur gut entleerte Gebinde mit ausgetrockneten oder gehärteten Produktresten und frei von Lösemitteldämpfen können recycelt werden.

150104

---



## 14. Angaben zum Transport

### Straßentransport ADR:

Klasse:	2
Verpackungsgruppe:	
Klassifizierungscode:	5F
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	
UN-Nr.:	1950
Gefahrzettel:	2.1
Techn. Name:	DRUCKGASPACKUNGEN

### Bahntransport RID:

Klasse:	2
Verpackungsgruppe:	
Klassifizierungscode:	5F
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	23
UN-Nr.:	1950
Gefahrzettel:	2.1
Techn. Name:	DRUCKGASPACKUNGEN

### Binnenschifftransport ADN:

Klasse:	2
Verpackungsgruppe:	
Klassifizierungscode:	5F
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	
UN-Nr.:	1950
Gefahrzettel:	2.1
Techn. Name:	DRUCKGASPACKUNGEN

### Lufttransport IATA:

Klasse:	2.1
Verpackungsgruppe:	
Packaging-Instruction (passenger)	203
Packaging-Instruction (cargo)	203
UN-Nr.:	1950
Gefahrzettel:	2.1
Proper shipping name:	Aerosols, flammable,

## 15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung

### Gefahrensymbole:

F+ - Hochentzündlich

### R-Sätze

R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

### S-Sätze :

S23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.



**Besondere Kennzeichnung:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Nationale Vorschriften/Hinweise:**

WGK:	2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 ) Einstufung nach Mischungsregel
Lagerklasse nach VCI:	2B VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH 22 %

**16. Sonstige Angaben**

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R12 Hochentzündlich.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

